

Betreff: BdF-Newsletter 04.07.2024

Von: Deutscher Fernschachbund <newsletter@bdf-fernschachbund.de>

Datum: 04.07.2024, 21:15

An: rvlasak@applied-biotech.at



**DEUTSCHER
FERNSCHACHBUND e.V.**

Deutscher Fernschachbund e.V.

BdF-Newsletter 04.07.2024

Liebe Fernschachfreundinnen und Fernschachfreunde,

der vorliegende Newsletter vom Juni informiert Sie wieder zu Themen des Deutschen Fernschachbundes e.V., der ICCF und des Deutschen Schachbundes.

1. Editorial

BdF intern

2. Mitteilungen des Vorstandes

Spielbetrieb

3. Finale der 54. Deutschen Fernschachmeisterschaft wird gestartet
4. Finale des 26. Deutschen Senioren-Fernschach-Cups wird gestartet
5. Deutsche Fernschachmeisterschaft wird gestartet
6. Ausschreibung des 6. Fernschach-KO-Mannschaftspokals 2024
7. Spieler sucht Mannschaft – Mannschaft sucht Spieler
8. Ausschreibung 32. Deutscher Senioren Fernschach-Cup
9. Ausschreibung 18. Deutsche Chess960-Fernschachmeisterschaft
10. Günter Schulz gewinnt das Thematurnier D60 Königsindische Verteidigung
11. Sergej Zielinski gewinnt das Thematurnier Damengambit
12. Aktuelle Thematurniere im BdF
13. Länderkämpfe im BdF
14. Postalischer Länderkampf Schweden – Deutschland
15. ICCF-Titel und -Normen
16. Ergebnisse aus Postturnieren
17. Rudolf Kolesnikov Memorial Team Tournament – Halbfinale
18. ICCF Veterans World Cup 12 Final ist beendet
19. Internationale Turnierfolge deutscher Spieler
20. Neue Wertungszahlen im ICCF
21. Candidates Tournaments WCCC40 sind beendet
22. Ausschreibung 35 Anniversario de la FECAP International Open Tournament
23. Ausschreibung 5. Marian Vinchev Gedenkturnier
24. 11th International Clergy Polish Correspondence Chess Championship

25. Internationales Turnier für Schulschachmannschaften

Öffentlichkeitsarbeit

- 26. Rochade Europa
- 27. Unser Sponsor Schach Niggemann
- 28. Deutscher Schachbund
- 29. FIDE

Zu guter Letzt

1. Editorial

Liebe Schachfreundinnen und Schachfreunde,

die wichtigste Nachricht im Newsletter Juni ist die Mitteilung des Vorstandes. Wir suchen nicht nur Mitglieder für zwei Vorstandsposten, sondern wir wollen Mitglieder, Damen wie Herren, dafür begeistern im Verein mitzuarbeiten und ihre Kenntnisse einzubringen. Die Links der jeweiligen Posten bringen Sie zu Beschreibungen der Tätigkeitsfelder, die wir abdecken wollen, um den Verein weiter voran zu bringen.

Im Bund Deutscher Fernschachfreunde wurden die Finale der 54. Deutschen Fernschachmeisterschaft und des 26. Deutschen Senioren-Fernschach-Cups gestartet worden. Mitte Juli starten auch die Vorgruppen der 56. Deutschen Fernschachmeisterschaft.

Wie im Vormonat sind das 6. Fernschach-KO-Mannschaftspokals 2024, der 32. Deutscher Senioren Fernschach-Cup sowie die 18. Deutsche Chess960-Fernschachmeisterschaft ausgeschrieben. Wir würden uns über weitere Anmeldungen freuen.

Im Rudolf Kolesnikov Memorial Team Tournament – Halbfinale starten wir mit zwei Mannschaften.

Die polnische Föderation hat ein internationales Turnier für Kleriker ausgeschrieben. Die Ausschreibung gilt unabhängig vom Geschlecht und unabhängig von der Konfession, sofern die Interessenten ein kirchliches Amt ausüben.

Die polnische Föderation hat des Weiteren, wie auch in den letzten Jahren, ein internationales Fernschach-Schulschachturnier ausgeschrieben. Wir würden uns freuen, wenn Mitglieder, die dem Schulschach nahestehen, die Ihnen bekannten Schulschachleiter ansprechen würden. Hans-Dieter Wunderlich und Ludger Heiermann würden hier gerne weiter unterstützen.

BdF intern

2. Mitteilungen des Vorstandes

Vorstände und Turnierleiter werden leider nicht langsamer älter als die Mitglieder allgemein – einige sind inzwischen deutlich über 80 und möchten sich nach langjähriger Unterstützung für den BdF langsam zurückziehen.

Daher suchen wir dringend Mitglieder, die an ihre Stelle treten und sich bereit erklären, Aufgaben im BdF zu übernehmen. In den beiden Vorstandsämtern „Schatzmeister“* und „Turnierdirektor“* wird nach einer langfristigen Lösung gesucht, um den Umbruch in den beiden Bereichen erfolgreich abschließen zu können. Neben dem jeweiligen Vorstandsmitglied werden weitere Mitglieder für unterschiedliche unterstützende Aufgaben gesucht.

Im Folgenden beschreiben wir kurz, wo Unterstützung benötigt wird und gliedern dies in vier Bereiche, die im internen Bereich unserer Homepage dargestellt werden:

[Arbeitsgruppe Schatzmeister](#)

[Arbeitsgruppe Turnierdirektorat](#)

[Turnierleiter](#)

[Public Relations](#)

Unterstützung in diesen Bereichen halten wir für einen nachhaltigen Betrieb unseres Vereins für notwendig. Es geht dabei nicht nur um Entlastung der Vorstände, sondern auch um die Fähigkeit, z.B. krankheitsbedingte Ausfälle zu kompensieren.

Wenn Sie sich vorstellen können, eine dieser Aufgaben zu übernehmen, bitten wir um ein unverbindliches Gespräch, am besten im Rahmen einer Videokonferenz, zu der wir gerne einladen.

Stephan Busemann (geschaeftsfuehrer@bdf-fernschachbund.de),

Manfred Scheiba (praesident@bdf-fernschachbund.de)

*Wir verwenden der besseren Lesbarkeit halber die maskuline Form, meinen aber alle Geschlechter gleichermaßen.

Spielbetrieb

3. Finale der 54. Deutschen Fernschachmeisterschaft wird gestartet

Für das Finale der 54. Deutschen Fernschachmeisterschaft, das am 09.07.2024 gestartet wird, haben sich folgende sechzehn Spieler qualifiziert: CCM Hans-Joachim Glatzel, NFM-B/S Josef Kloster, Thomas Rimpau, CCE Christoph Michalek, CCM Norbert Lukas, CCM Michael Tornow, SIM Theo Schmidt; SIM Edgar Achilles, IM Thomas Frotscher, CCM Ralf Mätzig, NFM-B Burghard-Georg Lemke, CCE Burghard Näter, CCE René Schulz, CCM Gert Wichert, IM Frank Fritsche und CCM Wolfgang Köstner.

Wir wünschen allen Teilnehmern ein interessantes Turnier und viel Glück.

Die Turnierleitung liegt bei Norbert Seyb.

[Turniertabelle](#)

[LH]

4. Finale des 26. Deutschen Senioren-Fernschach-Cups wird gestartet

Für das Finale des 26. Deutschen Senioren-Fernschach-Cups, das am 06.07.2024 gestartet wird, haben sich folgende neun Spieler qualifiziert: NFM-B Herwig Klapp, NFM-B Wolfgang Wolf, CCM Werner Billinger, NFM-B Werner Langheld, NFM-B Rudi Fischer, Hans-Peter Pöllen, NFM-B Joachim Just, Wolfgang Blömacher und CCE Friedhelm Wittlieb.

Wir wünschen allen Teilnehmern ein interessantes Turnier und viel Glück.

Die Turnierleitung liegt bei René Schulz.

[Turniertabelle](#)

[LH]

5. Deutsche Fernschachmeisterschaft wird gestartet

Am 10.07.2024 wird die 56. Deutsche Fernschachmeisterschaft gestartet. Zum Redaktionsschluss gingen die Startschreiben heraus und wurden die einzelnen Gruppen auf dem BdF-Server eingerichtet. Wir werden im Juli-Newsletter weiter informieren und berichten.

[LH]

6. Ausschreibung des 6. Fernschach-KO-Mannschaftspokals 2024

Der Deutsche Fernschachbund e. V. (BdF) lädt herzlich zur Teilnahme am 6. Deutschen Fernschach-Mannschaftspokalturnier 2024 ein.

1. Anmeldeschluss: 12. August 2024.
2. Turnierstart: 2. September 2024
3. Teilnahmeberechtigung / Mannschaftsgröße: Teilnahmeberechtigt sind 4er-Mannschaften.

Die Mannschaftsnamen sind frei wählbar. Jede Mannschaft muss einen Mannschaftsführer haben, der in dieser oder einer anderen Mannschaft auch selbst als Spieler auftreten darf.

4. Mitgliedschaft im BdF: Eine BdF-Mitgliedschaft ist nicht erforderlich.
5. Nenngeld: Das Nenngeld beträgt 10 Euro je Mannschaft. Bei Beteiligung zumindest eines Nicht-Mitglieds in der jeweiligen Mannschaft verringert sich das Nenngeld auf 6 Euro. Überweisungen erfolgen durch den Mannschaftsführer auf folgendes Konto: Deutscher Fernschachbund e.V. (BdF) Commerzbank AG, IBAN: DE46 2584 0048 0564 6500 00 BIC: COBADEFF.
6. Verwendungszweck: M-KO-Pok 2024.
7. Zugaustausch: Gespielt wird ausschließlich auf dem BdF-Schachserver, die Partien werden ohne Zugverzögerung angezeigt.
8. Austragungsmodus: Gespielt wird im KO-Modus; die im jeweiligen Zweikampf unterlegene Mannschaft scheidet aus dem Turnier aus. Die Zweikampfpaarungen werden ab der 1. Runde ausgelost, eine Setzliste kommt nicht zur Anwendung. Mannschaften, denen für eine Runde kein Gegner zugelost werden kann, erhalten ein Freilos für die nächste Runde. Die Spieler der erstgenannten Mannschaft haben an den Brettern 1 und 4 Weiß und an den Brettern 2 und 3 Schwarz. Dieses Turnier gestattet Reklamationen auf der Grundlage von Endspieldatenbanken mit sieben Steinen (Tablebases).
9. Bedenkzeit: Jedem Spieler stehen je Runde 90 Tage Bedenkzeit für die gesamte Partie zur Verfügung.
10. Auswechselungen und Aufstellungen: Es dürfen je Runde höchstens zwei Spieler im Vergleich zur vorhergehenden Runde ausgetauscht werden. Die eingewechselten Spieler dürfen in keiner der vorangegangenen Runden für eine andere Mannschaft aktiv gewesen sein. Die Anfangsaufstellung wird zum Turnierstart bekanntgegeben und darf dann erst wieder über Auswechselungen ab der 2. Runde geändert werden. Bei einer Auswechslung wird der neue Spieler an Brett 4 eingesetzt und alle anderen Mannschaftsmitglieder rücken dem entsprechend bei Bedarf nach oben.
11. Wertung der einzelnen Zweierwettkämpfe: Es gewinnt jeweils die Mannschaft mit der höheren Summe der an den einzelnen Brettern erzielten Siegpunkte (Sieg: 1 Punkt, Remis: 0,5 Punkte). Bei einem Unentschieden wird nach Brettpunkten mit folgenden Einzelwerten entschieden: Brett 1 = 4 Punkte, Brett 2 = 3 Punkte usw. Bei Gleichstand nach Brettpunkten entscheidet das vorderste Gewinnbrett. Sollte auch hierdurch kein Sieger ermittelt werden können, entscheidet das Los. Losverfahren: Entscheidend ist die Superzahl beim Samstagslotto, der maßgebliche Termin wird zuvor bekannt gegeben. Die erstgenannte Mannschaft gewinnt, wenn eine gerade Superzahl gezogen wird, die zweitgenannte Mannschaft gewinnt, wenn eine ungerade Superzahl gezogen wird. Ausnahmen: Beim Gleichstand im Finale und im Spiel um Platz 3 wird der Sieg geteilt.
12. Besondere Regelungen: Jedem Spieler stehen 14 Tage Urlaub während einer Turnierrunde zur Verfügung, während dieser Zeit ruht die Bedenkzeit. Die im Turnier erzielten Ergebnisse werden nicht zur Ermittlung von Fernschach-Wertungszahlen (FWZ) berücksichtigt.
13. Titel: Die siegreiche Mannschaft erhält den Titel "6. Deutscher Fernschach-KO-Mannschaftspokalsieger 2024". Die Siegermannschaft erhält einen Pokal, die im Finale eingesetzten Spieler und der Mannschaftsführer der siegreichen Mannschaft erhalten eine Medaille und eine Urkunde. Die in der letzten Runde eingesetzten Spieler der zweit- und drittplatzierten Mannschaften sowie deren Mannschaftsführer erhalten eine Medaille und eine Urkunde.
14. Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt in zwei Schritten:
15. a) Überweisung des Nenngeldes; b) Anmeldung an den Turnierleiter Rudolf Rüther E-Mail: tlruether@bdf-fernschachbund.de

16. Notwendige Angaben bei der Anmeldung: a) Name der Mannschaft, b) Name, Vorname, Anschrift, ggf. BdF-Mitgliedsnummer der Spieler und des Mannschaftsführers (in der Reihenfolge der Brettbesetzung), c) E-Mail-Adressen der Spieler, d) Datum der Überweisung des Nenngeldes.

[Rudolf Rüther]

7. Spieler sucht Mannschaft – Mannschaft sucht Spieler

Liebe Schachfreundinnen und Schachfreunde, im Zusammenhang mit der Ausschreibung des 6. Fernschach-KO-Mannschaftspokals werde ich wieder Wünsche in den beiden obigen Kategorien entgegennehmen und sie auf der Homepage zu veröffentlichen. Der Vorstand würde sich freuen, wenn möglichst viele 4-er-Mannschaften sich bereitfinden würden.

[LH]

8. Ausschreibung 32. Deutscher Senioren Fernschach-Cup

Bis zum 18. Juni hatten wir 56 Meldungen vorliegen. Es ist erfreulich, dass viele Spieler 2 Turniermeldungen abgegeben haben. Für die postalische Turniergruppe liegen uns erst drei Meldungen vor.

Der Deutsche Fernschachbund e. V. (BdF) lädt herzlich zur Teilnahme am 32. Deutschen Senioren-Fernschach-Cup (32. DSFC) ein.

1. Der 32. Deutsche Senioren-Fernschach-Cup (nachfolgend 32. DSFC genannt) wird in zwei Etappen (Vor- und Endrunde) ausgetragen, in denen je eine Partie gegeneinander gespielt wird.
 1. In der Vorrunde werden (nach Wahl der Teilnehmer) Spielgruppen gebildet, in denen ausschließlich auf dem BdF-Fernschachserver oder per Post gespielt wird. Jeder Spieler darf an maximal zwei Vorrundengruppen teilnehmen. **Ausnahme: wer sich für eine Post-Gruppe anmeldet, darf an maximal drei Gruppen teilnehmen (z.B. 1 x Post und 2 x Server).**
 2. Die Endrunde wird auf dem BdF-Fernschachserver ausgetragen.
2. Teilnahmeberechtigt sind alle Spielerinnen und Spieler, die im Kalenderjahr des Vorrundenstarts mindestens 60 Jahre alt sind oder noch in diesem Kalenderjahr 60 Jahre alt werden. Eine Mitgliedschaft im BdF ist Teilnahmevoraussetzung.
3. Die jeweiligen Gruppensieger der Vorrunde erreichen die Endrunde; **bei Punktgleichheit auf dem ersten Platz entscheidet in folgender Rangfolge zuerst die Sonneborn-Berger-Wertung, dann die Zahl der Siege, die Zahl der Siege mit Schwarz und als letztes Kriterium die niedrigere FWZ.** Maximal können sich aber **zwei** Spieler aus einer Gruppe qualifizieren. Wenn ein Spieler mehrfach den ersten Platz belegt hat, gilt seine Qualifikation in der Gruppe, die zuerst beendet wurde. **In den anderen Gruppen erwirbt jeweils der Zweitplatzierte das Startrecht für das Finale, sofern er nicht in einer anderen Gruppe den ersten Platz belegt.** Die erreichte Endrundenqualifikation kann nicht auf eine andere DSFC-Endrunde übertragen

werden. Bei Verzicht verfällt die Endrundenqualifikation. Die Gruppensieger sind weiterhin berechtigt, an einer Vorrunde der Deutschen Senioren-Fernschachmeisterschaft (DSFM) teilzunehmen.

4. Der Turniersieger ist für die Vorrunde der allgemeinen Deutschen Fernschachmeisterschaft (DFM) startberechtigt (Vollqualifikation); diejenigen Endrundenteilnehmer, die mehr als 50 % der möglichen Punkte erzielen, erringen eine Halbqualifikation für die DFM-Vorrunde. Der Turniersieger erhält eine Medaille und eine Urkunde, der Zweit- und der Drittplatzierte erhalten eine Urkunde. Bei mehr als drei punkt- und wertungsgleichen Spielern entscheidet das Los über die Reihenfolge. Der Turniersieger ist berechtigt, an einer Endrunde der Deutschen Senioren-Fernschachmeisterschaft teilzunehmen.

(...)

Wir haben die Ausschreibung des 32. Deutschen Senioren-Fernschach-Cups seit einigen Monaten im Newsletter veröffentlicht und schneiden die Ausschreibung hier aus Platzgründen ab. Nachstehen finden Sie die vollständige Ausschreibung auf dem Server. Über weitere Anmeldungen würden wir uns freuen.

[Vollständige Ausschreibung des 32. Deutschen Senioren-Fernschach-Cups](#)

[LH, Michael Schirmer]

9. Ausschreibung 18. Deutsche Chess960-Fernschachmeisterschaft

Am 18.06.2024 lagen und 11 Meldungen vor.

Der Deutsche Fernschachbund e.V. (BdF) lädt herzlich zur Teilnahme an der 18. Deutschen Chess960-Fernschachmeisterschaft ein.

1. Turnierstart: Vorrunde: 01.08.2024. Der Start der Endrunde wird nach Fortschritt geplant.
2. Meldeschluss: 15.07.2024
3. Teilnahmeberechtigung: Alle Mitglieder des Deutschen Fernschachbundes e.V.
4. Turniermodus: Vorrunde und Endrunde, möglichst mit 5er/6er-Spielergruppen. Für die Endrunde könnten sich ggf. höhere Spielergruppen ergeben.
5. Bedenkzeit/Konditionen: 30 Tage. plus 2 Tage pro Zug, 60 Tage Urlaub pro Spielrunde; Doppelrunden, jeweils eine Partie mit Weiß und Schwarz gegen jede(n) Gegner(in); Erneute Remisangebote sind nur alle 10 Züge möglich; Abschätzungsmöglichkeit durch den BdF-Schachserver bei Verbleib von insgesamt 7 Steinen auf dem Brett.
Die Bedingungen für das Erreichen der Endrunde werden im Startschreiben der Vorrunde bekanntgegeben; Tabellenwertung bei Punktgleichheit: Verfahren nach Sonneborn-Berger, anschließend: Anzahl der Siege; Die Startaufstellungen für die Vorrunden und für die Endrunde werden vor dem Start für jede Paarung automatisch durch den BdF-Schachserver per Zufall ermittelt.
6. Anmeldung: Per E-Mail an den BdF-Turnierleiter Jörg Fuchs: TLFuchs@bdf-fernschachbund.de
7. Nenngeld/Startgeld (ohne Teilnahme am SEPA-Lastschriftverfahren): 3,00 € per Überweisung auf das Vereinskonto bei der Commerzbank AG, Uelzen: IBAN: DE46 2584 0048 0564 6500 00;

Verwendungszweck: „18.C960FM & Mitgliedsnummer“

8. Titel, Preise, Wertungszahlen:

- Sieger: Titel "18. Deutscher Chess960-Fernschachmeister"
- Sieger: Medaille und Urkunde, Urkunden für Platz 2 & 3

[Jörg Fuchs]

10. Günter Schulz gewinnt das Thematurnier D60 Königsindische Verteidigung

Das spannend verlaufende Thema-Turnier **T349-D60-S** gewann IM Günter Schulz mit 6,0 Punkten und 18,25 SB aus 8 Partien vor dem punktgleichen Jürgen Kunze 6,0 Punkte 16,25 SB.

Herzlichen Glückwunsch!

Den 3. Platz belegte Christian Breddermann mit 5,5 Punkte vor Erich Feichtner mit 2,5 Punkten. Manfred Schösser musste leider das Turnier abbrechen.

[Abschlusstabelle](#)

[Willi Moedl]

11. Sergej Zielinski gewinnt das Thematurnier Damengambit

CCM Sergej Zielinski gewann vorzeitig das Thema-Turnier **T339-D20-S** Damengambit Schwarz-Verteidigung mit 6,5 Punkten aus 8 Spielen.

Herzlichen Glückwunsch!

Den zweiten Platz belegte Klaus Jödden 4,5 Punkte; 3. Erich Feichtner 4,0 Punkte; 4. Hans-Günther Seidel 3 Punkte; Manfred Schösser 2 Punkte, konnte das Turnier leider nicht beenden.

[Abschlusstabelle](#)

[Willi Moedl]

12. Aktuelle Thematurniere im BdF

Jede Thematurnier-Spielgruppe umfasst 5 Teilnehmer, die gleichzeitig gegen jeden Partner zwei Partien, ausgehend von jeweils derselben Stellung (dem jeweiligen "Thema"), spielen. Das Nenngeld beträgt einheitlich 2,50 €; Mehrfachmeldungen sind möglich. Die Turniermeldung nehmen Sie bitte wie üblich vor. Der schnellste Weg zur Meldung führt über das Meldeformular auf

der BdF-Hauptseite, welches Sie [hier finden](#). Bei der Abgabe der Meldung für ein Turnier geben Sie bitte das jeweils spezifische Meldekennzeichen der von Ihnen gewünschten Gruppe an.

Am 15.06.2024 starteten im Turnier T359-C44-S Ponziani-Eröffnung 1.e4 e5 2.Sf3 Sc6 3.c3 Helmuth Nikolaus, Thomas Kaupat, Oliver Thau, Günter John und Klaus Jödden.

Wir bieten momentan folgende Turniere an:

ECO A: A76 Snake-Benoni 1.d4 Sf6 2.c4 e6 3.Sc3 c5 4.d5 exd5 5.cxd5 Ld6 (Meldekennzeichen T356-A76-S)

GM Boris Awrukch führte in die Eröffnung wie folgt ein: „Das Snake-Benoni-System wird so genannt, die für den Läufer geplante Route f8-d6-c7-a5 der Gleitbewegung einer Schlange ähnelt. Der Hauptplan des Nachziehenden besteht darin, den „Snake“-Läufer zur Unterstützung des Majoritätsangriffs mit seinem Damenflügelbauern zu verwenden.“ (Boris Awrukch, 1.d4 Band Zwei, Quality Chess 2010, S.107.)

ECO A: A80 Holländisch 1.d4 f5 (Meldekennzeichen T363-A80-S)

Vielleicht war Holländisch schon immer eine Eröffnung für Spezialisten. Gerade deswegen wollen wir sie einmal anbieten. 1.d4 Spielern kann Sie auch im Fernschach immer mal wieder vorgesetzt werden und die Spezialisten werden sich vielleicht auf die Möglichkeit eines Thematurniers freuen. Mit 1.d4 f5 lassen wir die weitere Entwicklung der Partie offen, einschließlich des Staunton-Gambits.

ECO B: B02 Aljechin-Verteidigung, Welling-Variante 1.e4 Sf6 2.e5 Sd5 3.b3 (Meldekennzeichen T354-B02-S)

Die Aljechin-Verteidigung ist etwas für „Spezialisten“, sowohl im Nahschach, als auch im Fernschach. Nach 2.Sd5 ist der Hauptzug 3.d4. Vielleicht haben Sie dennoch Interesse, diese Eröffnung einmal auszuprobieren.

ECO B: C00 Französisch, Labourdonnais-Variante 1.e4 e6 2.f4 (Meldekennzeichen T358-C00-S)

Die Französische Verteidigung ist sowohl im Nah- als auch im Fernschach noch häufig anzutreffen. Die absolute Hauptfortsetzung ist natürlich 2.d4 d5, wonach sowohl Weiß als auch Schwarz die weitere Eröffnung im Weiteren verzweigen. Die Eröffnung 1.e4 e6 2.f4 wird Louis-Charles Mahé de La Bourdonnais (1797-1840) zugeschrieben und auch in der aktuellen Turnierpraxis gespielt.

ECO C: C45 Schottische Partie, Mieses Variante (Meldekennzeichen T361-C45-S)

Schottisch ist nach 1.e4 e5 2.Sf3 Sc6 immer noch eine der häufigsten Eröffnungen im Nah- und Fernschach neben Spanisch und Italienisch. Gerade die Mieses-Variante nach 3.d4 exd4 4.Sxd4 Sf6 5.Sxc6 eröffnet in der Folge verschiedenen Abspiele für Schwarz und Weiß und ist dadurch auch interessant für ein Thematurnier.

ECO D: D70 Neo-Grünfeld Verteidigung, 1.d4 Sf6 2.c4 g6 3.f3

Nach 1.d4 Sf6 2.c4 g6 können nach d6 noch Königsindische-Abspiele folgen. Im Regelfall will Weiß aber die ausgetretenen Wege der Abtauschvariante 1.d4 Sf6 2.c4 g6 3.Sc3 d5 4.exd5 zu vermeiden und kann sich auch nicht zu Abspielen mit Lf4, Lg5 oder dem Russischen System entscheiden. Spieler, die Grünfeld-Indisch spielen, müssen immer mit Neo-Grünfeld rechnen. Spieler, die 1.d4 eröffnen, haben sich möglicherweise wegen der obigen Gründe auf Neo-Grünfeld spezialisiert. So ist die Eröffnung interessant für beide Farben.

ECO E: E41 Nimzowitsch-Indisch, Hübner System (Meldekennzeichen T362-E41-S)

Auch Nimzowitsch-Indisch ist in der Turnierpraxis seltener geworden. Wir bieten eine Variante an, die vor allem in den 70er Jahren aktuell war und heute, in den 2020er Jahren eher selten anzutreffen ist. Vielleicht ist es aber interessant sich einmal ohne Druck in dieser Variante auszuprobieren.

Aktuelles Turnierangebot:

Turnier T354-B02-S

Aljechin Verteidigung, Welling-Variante. 1.e4 Sf6 2.e5 Sd5 3.b3

Aktueller Meldestand: 1 von 5 Spielern

Turnier T356-A76-S

Snake Benoni, 1.d4 Sf6 2.c4 e6 3.Sc3 c5 4.d5 exd5 5.cxd5 Ld6

Aktueller Meldestand: 1 von 5 Spielern

Turnier T358-C00-S

Französisch, Labourdonnais-Variante 1.e4 e6 2.f4

Aktueller Meldestand: 2 von 5 Spielern

Turnier T360-D70-S

Neo-Grünfeld-Verteidigung 1.d4 Sf6 2. c4 g6 3.f3 d5

Aktueller Meldestand: 1 von 5 Spielern

Turnier T361-C45-S

Schottisch, Mieses Variante 1.e4 e5 2.Sf3 Sc6 3.d4 exd4 4.Sxd4 Sf6 5.Sxc6

Aktueller Meldestand: 2 von 5 Spielern

Turnier T362-E41-S

Nimzowitsch-Indisch, Hübner-System 1.d4 Sf6 2.c4 e6 3.Sc3 Lb4 4.e3 c5 5.Ld3 Sc6 6.Sf3 Lxc3+
6.bxc3 d6

Aktueller Meldestand: 1 von 5 Spielern

Turnier T363-A80-S

Holländisch 1.d4 f5

Aktueller Meldestand: 2 von 5 Spielern

[Link zur Homepage](#)

[LH]

13. Länderkämpfe im BdF

Länderkämpfe werden immer auf der Homepage des BdF und den Newsletter ausgeschrieben. Der Stand der einzelnen Länderkämpfe ist vom 01.06.2024.

Deutschland – Südamerika: Im Länderkampf gegen Südamerika sind jetzt 230 Partien beendet, 27 sind noch offen. Die deutsche Mannschaft führt weiterhin deutlich mit 130:100 und konnte in den letzten vier Wochen ihren Vorsprung ausweiten.

[Turniertabelle](#)

Deutschland – Italien: Nach 116 beendeten Partien hat Italien immer noch einen Vorsprung von zehn Punkten. Es sind noch 10 Partien offen und Italien hat zurzeit einen 10 Punkte Vorsprung bei einem Stand von 53:63 Punkten.

[Turniertabelle](#)

Deutschland – Norwegen: Der Länderkampf gegen Norwegen hat sich in den letzten vier Wochen nicht verändert. Es sind noch 7 Partien offen und Deutschland führt nun mit einem Punkt Vorsprung unverändert 22:21.

[Turniertabelle](#)

Deutschland – Lettland: Eine weitere Partie wurde beendet, es sind noch 2 Partien offen und wir führen weiterhin mit 7 Punkten Vorsprung 38,5:31,5. Der Länderkampf ist seit Februar 2024 gewonnen.

[Turniertabelle](#)

Deutschland – Benelux: Am 21.03.2024 startete der Länderkampf gegen Benelux an 96 Brettern. Nach drei Monaten Spielzeit sind 68 Partien beendet. Die bisherigen Ergebnisse sind großartig. Wir haben einen Vorsprung von 13 Punkten herausgearbeitet und Deutschland führt deutlich mit 40,5:27,5.

[Turniertabelle](#)

Deutschland – England: Am 31.03.2024 startete an 78 Brettern der Länderkampf gegen England. Dieser Länderkampf ist nach drei Monaten deutlich umkämpfter. Wir haben zurzeit eine knappe Führung von einem Punkt nach 47 beendeten Partien. Der aktuelle Stand ist 24:23.

[Turniertabelle](#)

[LH]

14. Postalischer Länderkampf Schweden – Deutschland

Im postalischen Länderkampf gegen Schweden sind jetzt auch die Mehrzahl der Partien beendet. Aufgrund der beiden Siege von Frank Nachtigall an Brett 8 führen wir mit 5:7. Die ersten vier Bretter sind beendet. Alle Partien endeten Remis:

Brett 1: SIM Per Söderberg – SIM Olaf Hesse 1:1

Brett 2: SIM Gunnar Blomstrand – SIM Edgar Achilles 1:1

Brett 3: CCM Bo Bredenhof – SIM Peter Kruchem 1:1

Brett 4: Sven-Olov Andersson – Willi Moedl 1:1

An Brett 5 endete die erste Partie zwischen Sven-Olov Andersson und Ullrich Künzel remis, ebenso

wie an Brett 6 zwischen Fredrik Jacobsen und Ludger Heiermann, der zurzeit überlegen in der zweiten Partie steht. An Brett 7 und 9 gibt es noch keine Ergebnisse zwischen Hans Ränby und Michael-Müller Töpler sowie zwischen Ralle Perera und Michael Höber.

Die deutsche Mannschaft führt mit 5:7.

[Turniertabelle](#)

[LH]

15. ICCF-Titel und -Normen

Wir ehren in dieser Rubrik unsere Spieler und Spielerinnen, die ICCF-Normen und letztlich Titel erspielen. Aus diesem Grund veranstaltet der Deutsche Fernschachbund e.V. auch eigene Turniere, um damit den Mitgliedern einen Ansporn für den Normerwerb zu geben.

Internationale Meister (Titelverleihungen)

Andreas Husemann beendete das Normturnier WS/MN/A/47 mit 6,5 Punkten aus 12 Partien und erzielte innerhalb von einem Monat seine zweite IM Norm. Die erste Norm gelang ihm im Februar 2024 mit 7,5 im Turnier WCCC47PR, das er immer noch anführt, mit 7,5 Punkten aus 12 Partien. Andreas Husemann wurde nun der IM-Titel verliehen.

Internationale Meister (Normen)

Am 01.07.2024 erreichte uns noch die Nachricht, dass Rudolf Köhl mit einem Remis in seiner letzten Partie im ICCF Veterans World Cup 12 Finale seine zweite IM-Norm mit 8 Punkten aus 14 Partien erzielt hat. Mit einem Sieg in seiner letzten Partie im Normturnier WS/CCM/A/39 setzte sich Frank Bendig nicht nur an die Tabellenspitze, sondern er wird das Turnier auch mit 8 Punkten gewinnen und erreicht zudem seine zweite CCM-Norm und seine erste IM-Norm. Bei Rudolf Köhl und Frank Bendig haben wir zwei absolute Punktlandungen mit der letzten Partie.

Fernschach-Meister – CCM (Titelverleihungen)

Lothar Ziehaus liegt zurzeit mit 7 Punkten aus 12 Partien an der Spitze des Turniers I Friends of Caissa International Open Section 35. Hierdurch erzielte er seine zweite CCM-Norm. Am 30.06.24 wurde uns mitgeteilt, dass Lothar Ziehaus der CCM-Titel verliehen wurde.

Oliver Thau erzielte im Turnier I CXEB International Open 29 mit 7,5 Punkten aus 12 Partien seine zweite CCE-Norm und bekam nun den Titel verliehen. Harald Schleef siegte im Normturnier WS/CCM/B/30 mit 9,5 Punkten aus 16 Partien und schaffte dadurch seine insgesamt dritte CCM-Norm. Auch ihm wurde nun der CCM-Titel verliehen.

Fernschach-Experten – CCE (Titelverleihungen)

Sebastian Wernke-Schmiesing gelang seine erste CCE-Norm im Turnier I Friends of Caissa International Open Tournament Section 26 mit 6 Punkten aus 12 Partien. Knapp einen Monat später erzielte er mit zwischenzeitlichen 6,5 Punkten aus 11 Partien seine zweite CCE-Norm und bekam nun den CCE-Titel verliehen. Mit den restlichen zwei Partien kann die erste CCM-Norm noch

erreicht werden.

Fernschach-Experten – CCE (Normen)

Hans-Jürgen Minnecker erzielte seine erste CCE-Norm im Turnier I Friends of Caissa International Open Section 17 mit bisher 5,5 Punkten aus 11 Partien. Die erste CCM-Norm ist noch möglich.

Martin Rieger gelangen gleich zwei CCE-Normen in einem kurzen zeitlichen Abstand. Das Normturnier WS/CCE/A/42 führt er mit 8 Punkten aus 14 Partien souverän an. Hier erzielte er die erste CCE-Norm und anschließend die erste CCM-Norm. Die zweite CCE-Norm gelang ihm zwei Wochen später im Normturnier WS/CCE/B/33 mit 7,5 Punkten aus 14 Partien.

Stefan Breuer schaffte seine erste CCE-Norm im Turnier I Friends of Caissa Open Tournament Section 39 mit 7 Punkten aus 11 Partien.

Im Turnier Dobri Semov Memorial ELO 1900 – 2299 gelang Manfred Knoblauch-Becker mit 6 Punkten aus 10 Partien seine erste CCE-Norm.

Mario Feuerstein erzielte seine erste CCE-Norm in der zweiten Runde des ICCF-KO-Turniers Swiss System - KO-Tournament 2/11 mit 5 Punkten aus 10. Partien.

Oliver Pfeiffer bestätigt seine Berufung ins Francois Riva Memorial Team Tournament SF 3 dadurch, dass im an Brett 5 seine erste CCE-Norm mit sieben Punkten aus 11 Partien. Bei einem Sieg in der letzten Partie, würde er auch seine erste CCM-Norm schaffen.

Martin Michalek erzielte seine zweite CCE-Norm im Turnier Dobri Semov Memorial Elo 1900 – 2299 mit 5,5 Punkten aus 11 Partien.

[LH, MS]

16. Ergebnisse aus Postturnieren

Wir führen in dieser Rubrik die Ergebnisse der Postturniere des BdF auf. Ebenfalls veröffentlichen wir die Ergebnisse der Welt-Aufstiegsturniere sowie der Europa-Turniere, die nach dem 01.01.2021 gestartet wurden, sofern dort deutsche Spieler mitspielen.

Postturniere des BdF:

Aufstiegsturniere:

Offene Klasse:

O-4625: 1.-6. Meischner, Bütow, Gilg 1, 1 Schmalstieg.

O-4624: 9.-10. Höber 1, 1 Schmalstieg.

O-4621: 11.-12. Richter 1, 1 Schmalstieg. Endergebnis: 1. Reingert Richter 4,5 Punkte, 2. Stefan Kuricini 3,5 Punkte, 3. Schmalstieg 2,5 Punkte, Jörg Dönges 1,5 Punkte.

Hauptturnierklasse:

H-2243: 9.-10. Nachtigall 1, 1 Wißkirchen.

Meisterklasse:

M-535: Noch keine Ergebnisse.

M-534: keine neuen Ergebnisse.

M-533: keine neuen Ergebnisse.

M-532: 10.-11. Langreder ½, ½ Tarnowski.

Deutscher Senioren-Fernschach-Cup:

31.DSFC/V01-P: noch keine Ergebnisse.

30.DSVC/V01-P: 17. Klapp ½ Papenfuß. 18. Klapp ½ Bialas. 19. Papenfuß ½ Bialas.

29.DSFC/V01-P: 20.-21. Bialas 1 Langreder, Jacob. 22.-23. Papenfuß 1 Langreder, Jacob. 24. Langreder 1 Wilshusen.

28.DSFC/V01-P: 20. Kaiser ½ Richter. 21. Bialas 1 Seidel. Endstand: 1. Wolfgang Richter (nach Feinwertung) 5 Punkte, 2. Torsten Bialas 5 Punkte, 3. Günter Kaiser 4,5 Punkte, 4. Peter Schulze (nach Feinwertung) 2,5 Punkte, 5. Günter Seidel 2,5 Punkte, 6. Michael Höber 1,5 Punkte und 7. Werner Traut 0 Punkte.

28.DSFC/V02-P: 21. Heiermann ½ Fritsche. Endstand: 1. Ingo Papenfuß (nach Feinwertung) 4,5 Punkte, 2. Ludger Heiermann 4,5 Punkte, 3. Uwe Eschert 4,5 Punkte, 4. Frank Fritsche 4,5 Punkte, 5. Helmut Naundorf (nach Feinwertung) 1 Punkt, 6. Horst Wilshusen 1 Punkt und 7. Siegfried Wilbert 1 Punkt.

27.DSFC/V01-P: 11. Fritsche ½ Kaiser.

Ukraine-Open

UK22-G1-P: Es ist noch eine Partie zwischen Günter Kaiser und Wolfgang Richter offen.

Enginefreie Sonderpokalturniere:

44. oE/: 10.-11. Schwarz 1, 1 Höber.

45. oE/ Endrunde: keine neuen Ergebnisse.

46. oE/ Endrunde. Keine neuen Ergebnisse.

Internationale World Postturniere:

Offene Klasse: WT/O/203-225: keine neuen Ergebnisse.

Hauptturnierklasse: WT/H/1123: 10. Marshall 1 Bravo Gonzáles. 1124: keine neuen Ergebnisse. Es laufen nur noch diese beiden Turniere in der ICCF-Hauptturnierklasse.

Meisterklasse: WT/M/1125: 23. Urpialainen ½ Pannullo. 24. Richter ½ Pannullo.

A-Klasse: WT/A/2-A/10. WT/A/10. Am 24.06.2024 starteten Ulrich Künzel (GER), Frank Nachtigall (GER), André Paigime (POR) und Thomas Rondio (GER).

70th Jubilee Postal Tournaments:

Es scheint so, als würden die letzten Partien in den ICCF Jubilee Postturnieren besonders lange dauern. Es folgen die Zwischenstände von Ende April.

ICCF70-post-A: Seit Oktober 2023 läuft nur noch eine Partie, Gerhard Müller gegen José Maria Lanz Calavia. Diese Partie wird die endgültige Platzierung noch beeinflussen. Zwischenstand: 1. Ralf Anderskewitz 5 P. 2. Per Söderberg 4,5 P. (1 offene Partie), 3. Klaus Funke 4,5 P.

[Tabelle ICCF70-post-A](#)

ICCF70-post-B: Die letzte Partie des Turniers spielen Paolo Salati und Johannes Zylla, die über die endgültige Platzierung an der Spitze entscheidet. Zwischenstand 1. Klaus Wettstein 6 Punkte (0 offene Partien), 2. Josep Guevara i Pijoan 5 P. (0), 3. Wolfgang Klewe 4,5 P. (0), 4. Paolo Salati 4 P. (1). Damit steht Klaus Wettstein (SUI) als Sieger fest. Um den 2. und 3. Platz wird in der letzten Partie noch gekämpft.

[Tabelle ICCF-post-B](#)

ICCF70-post-C: Die letzte Partie des Turniers spielen Peter S. Maylott und Ulrich Künzel. Zwischenstand: 1. Valitutti Netto 7,5 Punkte (0 offene Partie), 2. Benjamin Radtke 6,5 P. (0; 28,5 SB), 3. H. Ziersch 6,5 P. (0; 28,25 SB), 4. Michael Paap 5,5 P (0). Die ersten drei Plätze sind entschieden, weil Peter S. Maylott durch einen Sieg auf 6 Punkte kommen könnte, was aber dem vierten Platz entsprechen würde.

[Tabelle ICCF-post-C](#)

ICCF-post-D: Keine neuen Ergebnisse zum Vormonat. Es sind noch 6 Partien offen. Es führen drei Spieler, die Ihre Partien alle beendet haben. Zwischenstand: 1. Ludger Heiermann 7 Punkte (27 BC2/ 29,5 BC1), 2. Peter Stephen Phillips 7 P. (27 BC2/ 29 BC1), 3. Juarez Rodriguez Bélem Jr. 7 P. (23 BC2/ 24 BC1), 4. Laurent Nouveau 6 P. Kein Spieler Kann mehr auf 7 Punkte kommen. Die verbleibenden 6 Partien können aber noch die erste und zweite Feinwertung beeinflussen.

[Tabelle ICCF-Post-D](#)

Post Thematurnier: TT/3/22/Final – Ruy Lopez, Zaitzev Variation C92: keine neuen Ergebnisse.

Europa Post-Turniere:

Open Round: EU/PC-OR/72: 10. Marshall 1 Diener.

Semi-Final: EU/C72P/SF-14: 24. Heiermann ½ Achilles. SF-15: 29.-30. Lanz Calavia 1, ½ Klewe.
 Endstand: 1. IM José Maria Lanz Calavia (ESP) 5,5 Punkte (4 Siege), 2. CCM Wolfgan Klewe (GER) 5,5 Punkte (3 Siege), 3. CCM Radek Dlouhý (CZE) 5 Punkte, 4. CCE Frank Peetoom (GER) 4 Punkte, 5. CCM Laurent Nouveau (nicht gewertet) und Helmut Naundorf (GER) 0 Punkte.

Semi-Final: EU/C2023P/SF-2: Verbesserung: 7.-8. Leupold ½, ½ Schulenberg.

European Individual Championship, EU/C74/final: In den letzten vier Wochen wurde keine weitere Partie beendet. 13 Partien sind noch offen. Zwischenstand: 1. Radek Dlouhý 12,5 Punkte (0 offen), 2. David Roubaud 12 P., 3. Olaf Hesse 11 P. (1), 4. Thomas Mirbach 10,5 P. (1), 5. Dmitrijus Chocenta 10,5 P. (1), 6. Gerhard Müller 10,5 P. (1). Wer kann Radek Dlouhý noch einholen?

[LH]

ICCF

17. Rudolf Kolesnikov Memorial Team Tournament – Halbfinale

Am 1.7.2024 startete planmäßig das Halbfinale des Rudolf Kolesnikov Memorial Team Tournament. In fünf Gruppen kämpfen insgesamt 37 6er-Mannschaften um 13 Finalplätze, darunter zwei des BdF. Alle Teilnehmenden mussten in der Ratingliste 2024/2 eine Wertungszahl < 2300 haben.

Insgesamt bewarben sich 25 BdF-Mitglieder um die Teilnahme. Dies führte zur Nominierung der folgenden beiden in etwa gleich starken Mannschaften:

Germany 1

Brett 1: Gröller, Wolfgang

Brett 2: Schumacher, Frank (Mannschaftsführer)

Brett 3: Probstfeld, Bernd

Brett 4: Röska, Günther

Brett 5: Schubert, Steffen

Brett 6: Wittlieb, Friedhelm

Teilnahme am [Halbfinale 4](#).

Germany 2

Brett 1: Usbeck, Karl-Heinz

Brett 2: Schwenk, Heinrich (Mannschaftsführer)

Brett 3: Garus, Edward

Brett 4: Lüthi, Thomas

Brett 5: Schwarte, Joachim

Brett 6: Nass, Gerald

Teilnahme am [Halbfinale 5.](#)

Die Turniere sind auf dem ICCF-Server unter den angegebenen Links einsehbar.

Gemeinsam mit dem BdF-Vorstand wünsche ich allen Teilnehmenden viel Freude und Erfolg.

[Hans-Dieter Wunderlich]

18. ICCF Veterans World Cup 12 Final ist beendet

Am 01.07.2024 ging das Finale des 12. ICCF Veterans World Cup zu Ende. Zunächst wurde das Turnier dadurch geprägt, dass für alle Spieler die Partien von IM Indulis Petersons (LAT) als Sieg gewertet wurden. Der amerikanische IM Denny Marbourg beendete zwei seiner Partien mit Remis, bevor er sich entschloss in ca. 300 Partien keinen Zug mehr zu machen. Demzufolge erhielten 11 Spieler einen kampflosen Sieg und einen halben Punkt Vorsprung vor IM John Dain Adams (USA) und CCM Christophe David-Bordier (FRA), die gegen Denny Marbourg remisierten. Alle Partien der übrigen 11 Spieler endeten Remis, so dass im Endergebnis diese 11 Spieler das Turnier gewannen.

Unter Ihnen sind auch zwei Spieler des Deutschen Fernschachbundes e.V., nämlich IM Manfred Dorer und CCM Rudolf Köhl. Durch das Remis in seiner letzten Partie erzielte Rudolf Köhl seine zweite IM-Norm.

Wir gratulieren Manfred Dorer und Rudolf Köhl herzlich zu Ihrem Erfolg.

[Abschlusstabelle](#)

[LH]

19. Internationale Turnierfolge deutscher Spieler

Franz Schnuck gewinnt das Kategorie 3 Normturnier WS/MN/B/41 mit 7 Punkten aus 12 Partien, erzielte seine erste CCE- und CCM-Norm und verpasst die erste IM-Norm um einen halben Punkt. Den CCE-Titel hat Franz Schnuck 2023 durch eine zweite Norm im Turnier Luben Simeonov Memorial erzielt. Herzlichen Glückwunsch zum Turniererfolg.

[Abschlusstabelle WS/MN/B/41](#)

[LH]

20. Neue Wertungszahlen im ICCF

Am 01.07.2024 werden die neuen ICCF Wertungszahlen für das 3. Quartal 2024 offiziell. Die TOP-

Reihenfolge kommt etwas in Bewegung. Wie schon mehrfach veröffentlicht, führen Remispartien zu geringen Veränderungen in der Wertungszahl, wohingegen Siege/ Niederlagen zu größeren Veränderungen führen. Hier nun die Positionen der deutschen TOP 10 GM in der ICCF-Wertungsliste.

3.GM Matthias Kribben 2645/RD 107

6. GM Arno Nickel 2627/ RD 108
7. GM Hans-Dieter Wunderlich 2594/ RD 91
8. GM Helmut Geist 2589/ RD 109
9. GM Helmut Brodda 2581/ RD 109
10. GM Gerhard Müller 2579/ RC 106
11. GM Stephan Busemann 2578/ RD 100
12. GM Horst Broß 2567/ RD 109
13. GM Jürgen Stephan 2561/ RD 103
14. GM Klaus Kögler 2548/ RD 89

Die interne Reihenfolge bei den Damen ist wie folgt:

1. IM Kirstin Achatz 2439/ RD 109
2. LGM Svetlana Kloster 2417/ RD 97
3. IM Greta Lombeck 2410/ RD 108
4. LGM Elke Schludecker 2384/ RD 88
5. IM Barbara Bolz 2384/ RD 86
6. LGM Victoria Schweer 2317/ RD 109
7. CCE Simone Martin 2281/ RD 78
8. Jessica Schwamberger 2274/ RD 109
9. LIM Irene Neuburger 2222/ RD 109
10. Karin Martins 1926/ RD 101

[LH]

21. Candidates Tournaments WCCC40 sind beendet

Am 26.06.2024 endete das zweite Kandidatenturnier des Zyklus WCCC40 nach mehreren abgeschätzten Partien mit einem Gleichstand aller 15 Teilnehmer, da kein Spieler eine Partie gewinnen konnte. Hierunter befinden sich auch vier deutsche Spieler, nämlich GM Hans-Dieter Wunderlich, IM Christoph Tiemann, GM Jürgen Stephan und GM Ingo Firnhaber.

Das erste Kandidatenturnier dieses Zyklus gewann SIM Uwe Staroske mit 7,5 Punkten aus 14 Partien aufgrund der besseren Feinwertung vor SIM Carlos Martin Sánchez (ESP) und GM Yoav Dothan.

[WCCC40CT1 Abschlusstabelle](#)

[WCCC40CT2 Abschlusstabelle](#)

Unser herzlicher Glückwunsch geht an Uwe Staroske für den Sieg im CT 1.

Im Kandidatenturnier 2 müssen wir klären, ob sich alle Spieler qualifiziert haben, oder keiner, da keine Partie gewonnen wurde.

[LH]

22. Ausschreibung 35 Anniversario de la FECAP International Open Tournament

Die kubanische Föderation hat auf der ICCF Homepage drei offene Turniere für ICCF-Mitglieder mit Wertungszahl ≥ 2300 , 2000-2299 bzw. ≤ 1999 in der Ratingliste 2024/3 ausgeschrieben. Start ist der 30.9.2024.

Anmeldung mit Direct Entry (DE) bis zum 10.9.2024 über die Seite *Neue Turniere - Cuba (New events - Cuba)* der ICCF-Homepage. Das Startgeld beträgt 9,- Euro.

[Ausschreibung in Englisch auf der ICCF-Homepage](#)

Verzeichnis der schon angemeldeten Spieler:

- [Section A](#)
- [Section B](#)
- [Section C](#)

[Hans-Dieter Wunderlich, LH]

23. Ausschreibung 5. Marian Vinchev Gedenkturnier

Die bulgarische Föderation hat eine Serie offener Turniere für ICCF-Mitglieder mit ELO 1000-2750 ausgeschrieben.

Anmeldung erfolgt über die Seite *Neue Turniere - Bulgarien (New events - Bulgaria)* der ICCF-Homepage (www.iccf.com). Dort sind auch alle Einzelheiten über die Turniere beschrieben. Inzwischen gibt es [hier](#) auch eine offizielle Ankündigung auf der ICCF-Homepage.

Anmeldeschluss: 15. Juli 2024 bei Anmeldung über den BdF, 17. Juli 2024 bei Anmeldung über DE. Das Startgeld beträgt in beiden Fällen 8,50 Euro.

Wir haben aus der originalen Ausschreibung die folgende Tabelle übernommen. Die Teilnehmerzahlen sind jeweils begrenzt. Bei den Turnieren A und A1 auf 50 Teilnehmer, bei allen übrigen Turnieren auf jeweils 200 Teilnehmern. In Abhängigkeit von der ICCF-Wertungszahl 2023/3 kann man sich für ein Turnier nur einmal anmelden, aber man kann eine zweite Meldung für das parallele Turnier abgeben. Dadurch kann man maximal an zwei Turnieren teilnehmen.

Anmeldung für folgendes Turnier	Rating
A	2500-2750
A1	2500-2750
B	2450-2499
B1	2450-2499
C	2400-2449
C1	2400-2449
D	2300-2399
D1	2300-2399
E	2150-2299
E1	2150-2299
F	1900-2149
F1	1900-2149
G	1000-1899
G1	1000-1899

Alle Turniere werden mit 10 Partien im Silli-System gespielt. Für den Titelerwerb werden im Regelfall 24 Partien oder die Übererfüllung einer Norm benötigt. Die Bedenkzeit ist 50 Tage für 10 Züge.

[Hans-Dieter Wunderlich, LH]

24. 11th International Clergy Polish Correspondence Chess Championship

Dieser Wettbewerb ist auf der ICCF-Homepage ausgeschrieben und wird von der Polnischen Föderation seit mehreren Jahren veranstaltet. „Clergy“ bezeichnet hier „die Geistlichen“, „den Klerus“, „den geistlichen Stand“ im Sinne einer Kirchen- oder Konfessionszugehörigkeit. Das Turnier ist nicht auf die christlichen Konfessionen oder Kirchen begrenzt. Jüdische Rabbiner sind ebenso willkommen wie islamische Kleriker oder Kleriker der übrigen Weltreligionen. Dort, wo Frauen dem geistlichen Stand angehören, sind auch diese willkommen. Das Turnier wendet sich also an Kleriker/innen unterschiedlichen Religionen und Konfessionen und nicht an die „Gläubigen“.

Turnierstart: 15.09.2024, Turnierende 15.12.2025. Es wird kein Startgeld erhoben. Das Spielsystem ist vollrundig bei maximal 12 Teilnehmern oder das Silli-System mit 10 Partien ab 13 Teilnehmern.

Das Turnier wird gewertet, Normen können erzielt werden, wenn dies durch die Teilnehmerzusammensetzung möglich ist. Zeitkontrolle: 10 Tage pro Spiel + Inkrement. Ein Zug in drei Tagen, Zeitverdoppelung nach 20 Tagen, 20 Tage Urlaub pro Jahr, kein Zusatzurlaub. Eventualzüge sind möglich, Endspiele können entsprechend der 7-Steine Tablebase reklamiert werden.

Preise: Abgesehen vom Titel können vielleicht noch weitere Preise ausgelobt werden. Dies ist aber noch nicht veröffentlicht.

Anmeldungen sollen über die Nationalen Organisationen erfolgen. Die Frist zur Registrierung endet am 31.08.2024. Ansprechpartner im BdF ist **Hans-Dieter Wunderlich** unter leistungsreferat@bdf-fernschachbund.de.

[LH, Hans-Dieter Wunderlich]

25. Internationales Turnier für Schulschachmannschaften

Die Polnische Föderation hat auf der ICCF-Homepage ein Fernschachturnier für Schulschachmannschaften ausgeschrieben.

Startdatum 20.10.2024, Ende des Turniers 31.05.2025

Es handelt sich um ein Einladungsturnier der Polnischen Föderation, die ausschließlich über die Zulassung und Teilnahme entscheidet.

Es wird in Vierermanschaften gespielt in der Zusammenstellung 1 Lehrer/-in und 3 Schüler/-innen unter 19 Jahren. Während des Turniers können maximal 2 Spieler/-innen ausgewechselt werden, aber nur einmal pro Brett. Alle Spieler/-innen brauchen eine ICCF-ID und müssen Mitglieder im Deutschen Fernschachbund e.V. sein. Die noch nicht vorhandene Mitgliedschaft kann durch den Förderverein „Zugvogel e.V.“ gefördert werden.

Die zur Anmeldung benötigten Informationen sind wie folgt:

- Name der Schule;
- Name des Team-Captains und seine ICCF-ID. Der Team-Captain braucht kein Spieler sein, muss aber eine ICCF-ID haben.
- Namen und ICCF-ID der vier Spieler/-innen in der Reihenfolge der Bretter.

Es wird einrundig auf dem ICCF-Server gespielt. Die Spieler/ Spielerinnen brauchen daher einen Internetzugang. Die Bedenkzeit ist 20 Tage für die Partie mit einem Inkrement von 3 Tagen für einen Zug. Es können 10 Tage Urlaub pro Kalenderjahr genommen werden.

Wir bitten interessierte Schulschachleiter/ -innen sich im Vorfeld einer Anmeldung mit Herrn Hans-Dieter Wunderlich unter leistungsreferat@bdf-fernschachbund.de in Verbindung zu setzen. Wir können dann gemeinsam prüfen, ob alle Voraussetzungen gemäß der Ausschreibung vorliegen und die jeweilige Schule auch unterstützen.

Meldungen sind an den polnischen Organisator Mariusz Wojnar unter mariusz.wojnar@gmail.com vor dem 30. September 2024.

[LH, Hans-Dieter Wunderlich]

Öffentlichkeitsarbeit

26. Rochade Europa

Die Rochade Europa kostet im Einzelverkauf 6 Euro, im Jahresabo 64,80 Euro.

In der Juliausgabe haben wir einen Textbeitrag mit dem Titel „Fernschach lebt und überlebt“ veröffentlicht. In der August-Ausgabe werden wir wieder eine aktuelle Fernschachpartie präsentieren.

[Link zur Abo-Bestellung](#)

[Link zur Rochade Europa](#)

[LH]

27. Unser Sponsor Schach Niggemann

Schach Niggemann gewährt Mitgliedern des Deutschen Fernschachbundes 10% Rabatt. Ausgenommen davon sind Sonderangebote und Bücher deutscher Verlage, die der Preisbindung unterliegen.

Als Werbeartikel des Monats stellen wir das brandneue Buch „The Imparable Logic and Psychology in Chess“, eine interessante Arbeit zu psychologischen Aspekten im Schach, vor.

Der Autor ist Boroljub Zlatanovic, ein serbischer IM mit einer aktuellen ELO von 2319. Der nachstehende Link <https://www.schachversand.de/the-imparable-logic-and-psychology-in-chess.html> verweist auf die Homepage von Schach Niggemann und gibt einen Auszug aus dem Vorwort und der Einleitung des Buches sowie eine Leseprobe.

Das Buch ist aus der Sicht eines Schachspielers und Trainers in englischer Sprache geschrieben. Eine Partie Schach ist ein fortlaufender Prozess von Entscheidungen bei sich permanent ändernden Bedingungen, vor allem beim Nachschach. Soweit ich das Vorwort verstanden habe, sollen in dem Buch aus Sicht eines Schachspielers gerade diese „psychologischen Aspekte“ der Entscheidungsfindung herausgearbeitet werden. Im Fernschach versuchen wir, die äußeren Einflüsse einer Schachpartie zu vernachlässigen. Psychologische Aspekte gibt es vermutlich auch dort.

Das Buch hat 316 Seiten, ist gebunden, bei Thinkers Publishing 2024 erschienen und kostet 41,95 Euro. Schach Niggemann gewährt bei der Bestellung von BdF-Mitgliedern einen Rabatt von 10%.

[LH]

28. Deutscher Schachbund

Die Bundestrainer Jan Gustafsson für die Männer und Yuri Yakovich (Damen) haben ihre Mannschaftsaufstellungen für die kommende Schacholympiade in Budapest bekanntgegeben.

Die Männer werden mit folgender Mannschaft starten:

GM Vincent Keymer, GM Dmitrij Kollars, GM Matthias Blühbaum, GM Alexander Donchenko und GM Frederik Svane.

Bei den Männern sind die Plätze 1.-4. aufgrund der ELO-Platzierung jeweils gesetzt. Jan Gustafsson hat beim fünften Teilnehmer Frederik Svane erstmals den Vorzug vor seinem Bruder GM Rasmus Svane gegeben.

Bei den Damen obliegt dem Bundestrainer Yuri Yakovich die alleinige Auswahl. Es werden folgende Damen starten:

GM Elisabeth Pähtz, IM Dinara Wagner, FM Lara Schulze, WGM Hanna Marie Kleck und WGM Josefine Heinemann.

Die Schacholympiade findet alle zwei Jahre statt und ist der wichtigste Mannschaftswettbewerb im Schach. Die diesjährige Schacholympiade im 100. Jubiläumjahr der FIDE findet in Budapest vom 10. bis 23. September statt. Es werden im offenen Turnier und bei den Frauen jeweils 11 Runden Schweizer System mit Vierer-Teams gespielt.

[Bericht des Schachbundes über die Aufstellung der Männer](#)

[Bericht des Schachbundes über die Aufstellung der Damen](#)

[LH]

29. FIDE

Cairns Cup, Saint Louis, Missouri

Der Saint Louis Chess Club hat vom 12.-23.06.2024 den 4. Cairns Cup als Damenturnier ausgerichtet. Die deutschen Farben hat GM Elisabeth Pähtz vertreten. Das Turnier entwickelte sich zu einem Start-Ziel-Sieg von Tan Zhongyi (CHN), die das Turnier mit 6 Punkten aus 9 Partien mit einem halben Punkt Vorsprung vor Anna Muzychuk (UKR) gewann. Dritte wurde aufgrund der besseren Feinwertung Maria Muzychuk mit 5 Punkten vor weiteren drei Spielerinnen mit der gleichen Punktzahl. Elisabeth Pähtz belegte den 9. Platz mit 3,5 Punkten.

[Abschlusstabelle](#)

[LH]

Zu guter Letzt

Zum Schluss einige persönliche Informationen. Am 5. Juli 2024 ist vorläufig mein letzter Arbeitstag. Ich werde in Zukunft mehr Zeit für den Deutschen Fernschachbund e.V. aufbringen können. Ich werde kurzfristig WLAN haben und dann ohne Beschränkung von Bytes arbeiten können. Ich werde vom 03.08.-25.08.24 einen längeren Urlaub nehmen. Der Juli-Newsletter wird pünktlich erscheinen. Den Erscheinungstermin des August-Newsletters werden wir noch im Vorstand besprechen.

[Ludger Heiermann]

Das Team Newsletter



**DEUTSCHER
FERNSCHACHBUND e.V.**

[Deutscher Fernschachbund](#) © 2024

Präsident Manfred Scheiba

Karl-Marx-Allee 6b

15320 Neuhardenberg

Telefon: +49 (0) 176 34105801

Presse-E-Mail: mailkontakt@bdf-fernschachbund.de

Eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts Hamburg, Nr. 19586

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten wollen, können Sie sich [hier abmelden](#).
